Schulinternes Curriculum Ev. Religionslehre Jahrgangsstufe 9

## Jahrgangsstufe 9

## Didaktischer Leitgedanke: Auseinandersetzung mit Grundfragen des

Unterrichtsvorhaben 1: Bringt das Gute leben mir ein gutes Leben? Nachdenken über den Zusammenhang von Freiheit und Verantwortun	ng
--	----

IF 2: Die Schülerinnen und Schüler	Medienkompetenzentwicklung:	
<ul> <li>unterscheiden religiöse Weltanschauungen von anderen Wahrheits- und Wirklichkeitskonzepten, (SK8)</li> <li>beschreiben, in welcher Weise die Auseinandersetzung mit religiösen Fragen das eigene Selbst- und Weltverständnis erweitern kann, (SK10)</li> <li>erläutern den besonderen Wahrheits- und Wirklichkeitsanspruch religiös begründeter Ausdrucks- und Lebensformen und deren lebenspraktische und gesellschaftliche Konsequenzen, (SK15)</li> <li>erläutern das evangelische Verständnis des Christentums und setzen es zu eigenen Überzeugungen in Beziehung, (SK14)</li> <li>begründen ihre Urteile zu religiösen und ethischen Fragen, (UK5)</li> <li>identifizieren den Unterschied zwischen Meinung und begründetem Urteil, (UK6)</li> <li>nehmen ansatzweise die Perspektive von Menschen in anderen Lebenssituationen und anderen religiösen Kontexten ein und stellen reflektiert einen Bezug zum eigenen Standpunkt her. (HK9)</li> </ul>	Bedienen und Anwenden (MKR 1.2) Kommunikations- und Kooperationsregeln (MKR 3.2) Kommunikation und Kooperation in der Gesellschaft (MKR 3.3)  Verbraucherbildung: Leben, Wohnen und Mobilität (VB D) Ernährung und Gesundheit (VB B)	ca. 12 U-Std.

## Unterrichtsvorhaben 2: Leben ist Leiden – das Welt- und Menschenbild in Hinduismus und Buddhismus

Inhaltsfelder	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Aspekte des Medienkompetenzrahmens und der Verbraucherbildung	Zeitlicher Umfang
IF 6: Religionen und Weltanschauungen im Dialog	Die Schülerinnen und Schüler  ordnen religiöse Redeweisen und Gestaltungsformen in ihren religiös-kulturellen Zusammenhang ein, (SK9)  deuten religiöse Sprach-, Symbol- und Ausdrucksformen in ihrem jeweiligen historischen, sozialgeschichtlichen und wirkungsgeschichtlichen Kontext, (SK13)  erläutern den besonderen Wahrheits- und Wirklichkeitsanspruch religiös begründeter Ausdrucks- und Lebensformen und deren lebenspraktische und gesellschaftliche Konsequenzen, (SK15)	Medienkompetenzentwicklung:  Informationsrecherche (MKR 2.1) Informationsauswertung (MKR 2.2) Informationsbewertung (MKR 2.3) Medienproduktion und Präsentation (MKR 4.1) Gestaltungsmittel (MKR 4.2)	ca. 12 U-Std.

Religion in Alltag und Kultur	<ul> <li>setzen sich mit Kritik an Religion auseinander und prüfen deren Berechtigung, (UK7)</li> <li>bewerten angeleitet Rechercheergebnisse zu religiös relevanten Themen, auch aus webbasierten Medien, und bereiten diese themen- und adressatenbezogen auf, (MK11)</li> <li>erörtern andere religiöse Überzeugungen und nichtreligiöse Weltanschauungen, (UK4)</li> <li>reflektieren die Notwendigkeit einer wechselseitigen Verständigung von Religionen, (UK10)</li> <li>vertreten zu religiösen und weltanschaulichen Vorstellungen einen eigenen Standpunkt, (HK8)</li> <li>kommunizieren und kooperieren respektvoll mit Vertreterinnen und Vertretern anderer religiöser und nichtreligiöser Überzeugungen und berücksichtigen dabei Unterschiede sowie Grenzen. (HK10)</li> <li>Inhaltliche Schwerpunkte:</li> <li>IF 6.1: Weltbild und Lebensgestaltung in Religionen und Weltanschauungen</li> <li>IF 7.1: religiöse Symbole in Kultur und Gesellschaft</li> <li>IF 7.2: Umgang mit Tod und Trauer</li> </ul>	Verbraucherbildung:  • Leben, Wohnen und Mobilität (VB D)  • Medien und Information in der digitalen Welt (VB C)	
Unterrichtsvorhal	ben 3: Wie kann man mit Leiderfahrung umgehen? Antwortversuche in der jüdischen	und christlichen Tradition	
Inhaltsfelder	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Aspekte des Medienkompetenzrahmens und der Verbraucherbildung	Zeitlicher Umfang
IF 3: Jesus, der Christus IF 7: Religion in Alltag und Kultur IF 2: Die Frage nach Gott IF 6: Religionen und Weltanschauungen im Dialog	<ul> <li>Die Schülerinnen und Schüler</li> <li>beschreiben, in welcher Weise die Auseinandersetzung mit religiösen Fragen das eigene Selbst- und Weltverständnis erweitern kann, (SK10)</li> <li>vergleichen eigene Erfahrungen und Überzeugungen mit den Aussagen des christlichen Glaubens, (SK11)</li> <li>erläutern Fragen nach Grund, Sinn und Ziel der Welt, des Menschen und der eigenen Existenz und ordnen unterschiedliche Antwortversuche ihren religiösen bzw. nichtreligiösen Kontexten zu, (SK12)</li> <li>deuten religiöse Sprach-, Symbol- und Ausdrucksformen in ihrem jeweiligen historischen, sozialgeschichtlichen und wirkungsgeschichtlichen Kontext, (SK13)</li> <li>analysieren methodisch geleitet biblische Texte sowie weitere religiös relevante Dokumente, (MK7)</li> <li>beschreiben die Bedeutung religiöser Ausdrucksformen für den Umgang mit existenziellen Erfahrungen und entwickeln eine eigene Haltung dazu. (HK13)</li> <li>Inhaltliche Schwerpunkte:</li> <li>IF 3.2: Kreuzestod und Auferstehung Jesu Christi</li> <li>IF 7.2: Umgang mit Tod und Trauer</li> <li>IF 2.2: Auseinandersetzung mit der Gottesfrage zwischen Bekenntnis, Indifferenz und Bestreitung</li> <li>IF 6.1: Weltbild und Lebensgestaltung in Religionen und Weltanschauungen</li> </ul>	Medienkompetenzentwicklung:  Informationsrecherche (MKR 2.1) Informationsbewertung (MKR 2.3) Medienproduktion und Präsentation (MKR 4.1) Identitätsbildung (MKR 5.3)  Verbraucherbildung: Leben, Wohnen und Mobilität (VB D) Medien und Information in der digitalen Welt (VB C)	ca. 12 U-Std.
Unterrichtsvorhal	ben 4: Auferstehung oder Wiedergeburt – religiöse Vorstellungen vom Leben nach de	em Tod	
Inhaltsfelder	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Aspekte des Medienkompetenzrahmens und der Verbraucherbildung	Zeitlicher Umfang
IF 3: Jesus, der Christus	Die Schülerinnen und Schüler	Medienkompetenzentwicklung:  • Informationsrecherche (MKR 2.1)	ca. 12 U-Std.

IF 6: Religionen und Weltanschauungen im Dialog  IF 7: Religion in Alltag und Kultur  IF 5: Zugänge zur Bibel	unterscheiden religiöse Weltanschauungen von anderen Wahrheits- und Wirklichkeitskonzepten, (SK8)     vergleichen eigene Erfahrungen und Überzeugungen mit den Aussagen des christlichen Glaubens, (SK11)     erläutern Fragen nach Grund, Sinn und Ziel der Welt, des Menschen und der eigenen Existenz und ordnen unterschiedliche Antwortversuche ihren religiösen bzw. nichtreligiösen Kontexten zu, (SK12)     deuten religiöse Sprach-, Symbol- und Ausdrucksformen in ihrem jeweiligen historischen, sozialgeschichtlichen und wirkungsgeschichtlichen Kontext, (SK13)     erschließen methodisch geleitet verbale (u. a. Gebete, Bekenntnisse, Glaubensformeln) und nichtverbale religiöse Zeugnisse (u. a. Rituale, Gebräuche, Bauwerke, künstlerische Darstellungen), (MK8)     erörtern andere religiöse Überzeugungen und nichtreligiöse Weltanschauungen, (UK4)     vertreten zu religiösen und weltanschaulichen Vorstellungen einen eigenen Standpunkt, (HK8)     beschreiben die Bedeutung religiöser Ausdrucksformen für den Umgang mit existenziellen Erfahrungen und entwickeln eine eigene Haltung dazu. (HK13)  Inhaltliche Schwerpunkte:  IF 3.2: Kreuzestod und Auferstehung Jesu Christi  IF 6.1: Weltbild und Lebensgestaltung in Religionen und Weltanschauungen  IF 7.2: Umgang mit Tod und Trauer  IF 5.1: biblische Texte als gedeutete Glaubenserfahrungen	Informationsbewertung (MKR 2.3) Informationskritik (MKR 2.4) Meinungsbildung (MKR 5.2)  Verbraucherbildung: Leben, Wohnen und Mobilität (VB D) Medien und Information in der digitalen Welt (VB C)	
Unterrichtsvorha	ben 5: Gesellschaftliche Gerechtigkeitsvorstellungen in christlicher Perspektive		
Inhaltsfelder	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Aspekte des Medienkompetenzrahmens und der Verbraucherbildung	Zeitlicher Umfang
IF 1: Menschliches Handeln in Freiheit und Verantwortung IF 3: Jesus, der Christus IF 4: Kirche und andere Formen religiöser Gemeinschaft	<ul> <li>Die Schülerinnen und Schüler</li> <li>erläutern den besonderen Wahrheits- und Wirklichkeitsanspruch religiös begründeter Ausdrucks- und Lebensformen und deren lebenspraktische und gesellschaftliche Konsequenzen, (SK15)</li> <li>setzen die Struktur von religiös relevanten Texten sowie von Arbeitsergebnissen in geeignete grafische Darstellungen um (digital und analog), (MK10)</li> <li>bewerten angeleitet Rechercheergebnisse zu religiös relevanten Themen, auch aus webbasierten Medien, und bereiten diese themen- und adressatenbezogen auf, (MK11)</li> <li>erörtern andere religiöse Überzeugungen und nichtreligiöse Weltanschauungen, (UK4)</li> <li>beurteilen die gesellschaftliche Bedeutung religiöser Überzeugungen und religiöser Institutionen, (UK9)</li> <li>nehmen ansatzweise die Perspektive von Menschen in anderen Lebenssituationen und anderen religiösen Kontexten ein und stellen reflektiert einen Bezug zum eigenen Standpunkt her, (HK9)</li> <li>prüfen Formen, Motive und Ziele von Aktionen zur Wahrung der Menschenwürde, weltweiter Gerechtigkeit und Frieden aus christlicher Motivation und entwickeln eine eigene Haltung dazu, (HK14)</li> </ul>	Medienkompetenzentwicklung:  Informationsrecherche (MKR 2.1) Informationsbewertung (MKR 2.3)  Verbraucherbildung:  Leben, Wohnen und Mobilität (VB D) Medien und Information in der digitalen Welt (VB C)	ca. 12 U-Std.

nutzen Gestaltungsmittel von fachspezifischen Medienprodukten reflektiert unter Berücksichtigung ihrer Qualität, Wirkung und Aussageabsicht. (HK15)

Inhaltliche Schwerpunkte:
IF 1.2: prophetischer Protest
IF 3.1: Jesu Botschaft vom Reich Gottes
IF 4.2: Verhältnis von Kirche, Staat und Gesellschaft

Unterrichtsvorhaben 6: Braucht Glaube Gemeinschaft? Formen des gemeinsamen Lebens in den Religionen (Dieses Unterrichtsvorhaben ist optional, d.h. nicht notwendig zur vollständigen Umsetzung des KLP.)

Inhaltsfelder	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Aspekte des Medienkompetenzrahmens und der Verbraucherbildung	Zeitlicher Umfang
Inhaltsfelder  IF 4: Kirche und andere Formen religiöser Gemeinschaft  IF 6: Religionen und Weltanschauungen im Dialog  IF 7: Religion in Alltag und Kultur	Die Schülerinnen und Schüler  ordnen religiöse Redeweisen und Gestaltungsformen in ihren religiös-kulturellen Zusammenhang ein, (SK9)  beschreiben, in welcher Weise die Auseinandersetzung mit religiösen Fragen das eigene Selbst- und Weltverständnis erweitern kann, (SK10)  erläutern den besonderen Wahrheits- und Wirklichkeitsanspruch religiös begründeter Ausdrucks- und Lebensformen und deren lebenspraktische und gesellschaftliche Konsequenzen, (SK15)  erkennen und analysieren Chancen und Herausforderungen von fachbezogenen, auch digitalen Medien für die Realitätswahrnehmung, (SK16)  bewerten angeleitet Rechercheergebnisse zu religiös relevanten Themen, auch aus webbasierten Medien, und bereiten diese themen- und adressatenbezogen auf, (MK11)  differenzieren zwischen lebensförderlichen und lebensfeindlichen Elementen der Religion in Kultur und Gesellschaft, (UK8)  unterscheiden die Innen- und Außensicht auf religiöse Erfahrungen, Vorstellungen und Überzeugungen, (HK7)  erörtern im Diskurs mit anderen Argumenten für und gegen die Zugehörigkeit zu einer religiösen Gemeinschaft. (HK11)  Inhaltliche Schwerpunkte:  IF 4.1: Kirche und religiöse Gemeinschaften im Wandel  IF 6.1: Weltbild und Lebensgestaltung in Religionen und Weltanschauungen  IF 7.3: Fundamentalismus und Religion	Verbraucherbildung:  Leben, Wohnen und Mobilität (VB D)  Ernährung und Gesundheit (VB B)  Medien und Information in der digitalen Welt (VB C)	ca. 12 U-Std.